

Beilage zu No. 99 des Kreis- und Anzeige-Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1895.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

Öffentliche Bekanntmachung.

6. Steuerveranlagung für das Steuerjahr 1896/97.

Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsamml. S. 175) wird hiermit jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 *M.* veranlagte Steuerpflichtige im Kreise Danziger Höhe aufgefordert, die Steuererklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit vom 4. Januar bis 20. Januar 1896 dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der Steuererklärung verpflichtet, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular nicht zugegangen ist.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf Gefahr des Absenders und deshalb zweckmäßig mittels Einschreibebriefes. Mündliche Erklärungen werden von dem Unterzeichneten im Geschäftszimmer Heil. Geistgasse 106 II werktäglich in der Zeit von 10 bis 12 Uhr Vormittags zu Protokoll entgegen genommen.

Die Versäumung der obigen Frist hat gemäß § 30 Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung zur Einkommensteuer für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Steuerpflichtige, welche gemäß § 26 des Ergänzungsteuergesetzes vom 14. Juli 1893 (Gesetzsamml. S. 134) von dem Rechte der Vermögensanzeige Gebrauch machen wollen, haben dieselbe ebenfalls innerhalb der oben angegebenen Frist nach dem vorgeschriebenen Formular bei dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll abzugeben.

Auf die Berücksichtigung später eingehender Vermögensanzeigen bei der Veranlagung der Ergänzungsteuer kann nicht gerechnet werden.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige tatsächliche Angaben über das Vermögen in der Vermögensanzeige sind im § 43 des Ergänzungsteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Die vorgeschriebenen Formulare zu Steuererklärungen und zu Vermögensanzeigen werden von heute ab im diesseitigen Geschäftszimmer auf Verlangen kostenlos verabfolgt.

Danzig, den 9. Dezember 1895.

Der Vorsitzende der Veranlagungs-Kommission
des Kreises Danziger Höhe.
v. Kries.

7. Steckbrief.

Gegen den Knaben Albert Friedrich Reschat aus Danzig, geboren am 16. Juni 1880 zu Heubube, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern.
I. P. L. 419/95.

Danzig, den 4. Dezember 1895.

Der Erste Amtsanwalt.

8. In dem am 19. Dezember cr., früh 9 Uhr, im **Wodtke'schen** Gasthause zu Kahlbude stattfindenden Holzverkaufstermin kommen

A. vom neuen Einschlage:

Schutzbezirk Ostroschken Jagd 28 (Durchforstung): 132 Stück Kiefern-Bauholz mit 33 fm, 195 Stück Stangen I/III. Cl., 47 rm Kiefern-Kloben, 50 rm Kiefern-Knüppel, aus der Totalität 112 Stück Kiefern-Bauholz mit 50 fm, 278 rm Kiefern-Kloben und 296 rm Kiefern-Knüppel,

B. vom alten Einschlage:

Schutzbezirk Obersommerkau, Fuchsberg und Rehhof, diverse Brennholzger zum Ausgebot.

Stangenwalbe, den 9. Dezember 1895.

Der Forstmeister.

Nichtamtlicher Theil.

9. Am 1. Oktober cr. ist in Dirschau eine Waisenanstalt für evangelische Waisenkinder unter Leitung von Diakonissen aus dem Danziger Mutterhause eröffnet worden.

An die Vorstände der Gemeinden und Armenverbände des Kreisles Danziger Höhe wenden wir uns mit der Bitte, die ihnen befohlenen Waisenkinder im Alter von 2—14 Jahren zur Pflege und Erziehung unserer Anstalt überweisen zu wollen.

Die Aufnahmegesuche sind an den unterzeichneten Vorsitzenden zu richten, der auch zu jeder weiteren Auskunft über Aufnahmebedingungen zc. gerne bereit ist.

Dirschau, den 25. November 1895.

Der Vorstand des Vereins für Armen-, Kranken- und Gemeindepflege durch Diakonissen zu Dirschau.
Pfarrer Stollenz, Vorsitzender.

10. Ein Brennereiführer, 32 Jahre alt, verh., mit guten Zeugnissen und mit allen schriftl. Arbeiten vertraut, der auch das Forstfach auf einer Königl. Oberförsterei erl. hat, sucht Stellung. Gest. Offerten werden unter P 57 im Intelligenz-Comtoir, Danzig, Jopengasse 8, erbeten.

Barkow, pr. Thierarzt, Danzig, Weidengasse 20.

Ein leichter einspänniger Schlitten, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet R. Schellwien in Bissau—Koloschken.

13. Ein in vollem Betriebe befindliches Bäckerei-Grundstück in Danzig ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter Q 31 im Intell.-Comtoir, Danzig, Jopengasse 8, erb.

Redakteur: Heinrich Schaurath in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.